

Hier klicken, um diese Nachricht im Browser anzusehen



VCD
Verkehrsclub
Deutschland



Newsletter November 2016

08.11.2016

Liebe(r) Interessent(in),

mehr Geld für den Radverkehr, neue Straßenbahnstrecken im Westen Berlins, gebührenpflichtiges Parken innerhalb des S-Bahn-Rings: Wir begrüßen den Schwung der Koalitionsverhandlungen hin zu einer ökologischen Verkehrswende! Einen Kommentar zu diesem Thema sowie Berichte zu unseren sonstigen Aktivitäten lesen in diesem Newsletter. Und falls Ihnen schon nach Glühwein und Lebkuchen zumute ist: Merken Sie sich schon einmal unseren Termin für die diesjährige **Weihnachtsfeier** in unseren Geschäftsräumen vor: Wir feiern am 14. Dezember ab 19 Uhr und freuen uns sehr über viele Mitfeiernde.

Sie erhalten diesen E-Mail-Newsletter, da Sie entweder Mitglied im VCD Landesverband Nordost e.V. sind oder Sie sich als Abonnent für unseren Newsletter eingetragen haben. Wir danken für das Interesse, das Sie der ehrenamtlichen Arbeit unseres Landesverbandes entgegenbringen.

INHALTSVERZEICHNIS

I. Termine

II. Mittwochsrunde: „Austausch zu aktuellen Themen“

III. Kommt jetzt endlich die ökologische Verkehrswende?

IV. Input, Workshops und Theater bei der Tagung „Sicher mobil im Alter“

V. VCD-Seniorentheaterprojekt begeisterte beim "Bunten Herbst"

I. TERMINE

16. November: Mittwochsrunde VCD Nordost: Austausch zu aktuellen Themen

14. Dezember: Weihnachtsfeier VCD Nordost

II. Mittwochsrunde „Austausch zu aktuellen Themen“

Bei unserer November-Mittwochsrunde möchten wir Raum für Gespräche und Diskussionen geben und uns mit Ihnen austauschen zu aktuellen Themen wie beispielsweise den Koalitionsvereinbarungen Berlin, dem Volksentscheid Radverkehr und der Begegnungszone Bergmannstraße. Den Abend wird unser Vorstandsmitglied Christian Kölling moderieren. Das Treffen findet am 16. November 2016, um 18:30 Uhr, wie immer bei uns in der Landesgeschäftsstelle, Yorckstraße 48, 10965 Berlin, statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

III. Kommt jetzt endlich die ökologische Verkehrswende?

Es ist schon fast zu schön um wahr zu sein: Wenn man dem Glauben schenken darf, was seit einer guten Woche publiziert wird, leiten die zukünftigen Senats-Koalitionäre endlich die ökologische Verkehrswende ein. Es ist ein Mobilitätsgesetz geplant, in dem

- der Radverkehr nachhaltig gefördert werden soll
- die Straßenbahn wieder im Westteil etabliert und der ÖPNV gestärkt wird
- der Fußverkehr erleichtert werden soll
- der öffentliche Parkraum innerhalb des S-Bahn-Ringes gebührenpflichtig wird
- der Privat-KFZ-Verkehr eingeschränkt wird, beispielsweise durch eine "Fußgänger-Zone" Unter den Linden.

Unsere jahrelange Arbeit zugunsten der Verkehrswende hat dafür den Boden bereitet, also dürfen wir uns alle darüber freuen. Jetzt kommt es darauf an, dass der Inhalt des Koalitionsvertrages auch realisiert wird, denn auch hier gilt der Finanzierungs-Vorbehalt. Dabei möchten wir aber die Planungen der Maßnahmen, wie die des "Flannierbereichs

Unter den Linden", im Auge behalten und beachten, dass nicht das Kind mit dem Bade ausgeschüttet wird, beispielsweise durch unnötige Behinderung von ÖPNV und Radverkehr.

IV. Input, Workshops und Theater bei der Tagung „Sicher mobil im Alter“

Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) war das Thema der diesjährigen Senioren-Fachtagung – dieses Jahr fand sie am 6. Oktober in der Villa Donnersmarck in Steglitz-Zehlendorf statt. Die rund 40 Teilnehmenden bekamen zunächst Input von Cornelia Bamberg vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR), die das Verkehrssicherheitsprogramm „Sicher mobil“ vorstellte, und von Matthias Horth (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt) zum Thema „Attraktiver ÖPNV auch für ältere Fahrgäste“. Im Rahmen eines Weltcafés und dreier Workshops hatten die Teilnehmenden anschließend die Möglichkeit, über die Herausforderungen im ÖPNV zu diskutieren. Eine Theaterdarbietung während der Mittagspause illustrierte gefährliche Situationen aus dem Alltag älterer Menschen im Straßenverkehr und lockerte somit die Tagung auf. Neben vielen anderen Ergebnissen wurde beispielsweise beim vorhergehenden Stadtteilspaziergang am 29. September herausgearbeitet, dass eine gute und klare Wegführung/Beschilderung für alle und nicht nur für mobilitätseingeschränkte Nutzende des ÖPNV von enormer Wichtigkeit ist und Verbesserungsbedarf insbesondere auf den S-Bahnsteigen besteht.

V. VCD-Seniorentheaterprojekt begeisterte beim "Bunten Herbst"

Das Netzwerk "Aktiv im Alter in Gesundbrunnen" lud am 7. November ältere Menschen zu einem bunten Nachmittag der Begegnung und Bewegung ins Olaf-Palme-Zentrum in den Berliner Wedding. Auch der VCD Nordost präsentierte sich dort mit Infomaterialien zur Mobilität im (besten) Alter. Vor allem aber führten wir drei kurze Szenen unseres Projekts "Sein oder nicht sein - mit Theater und Tamtam für mehr Sicherheit im Verkehr" (<https://www.vcd.org/vorort/nordost/projekte/senioren-theaterprojekt/>) auf: Zunächst zeigten die Neuköllner *Sultaninen* augenzwinkernd den alltäglichen "Stress im Bus" bzw. wiesen dem "Radfahrer auf der falschen Spur" den richtigen Weg. Danach übte sich das *Bewegungstheater Friedenau* im Queren einer Straße "An der Ampelkreuzung" und sorgten damit für viel gute Laune im Saal sowie zum Abschluss für ein lockeres Tanzbein bei den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern. Fotos der Auftritte gibt es auf der Facebook-Seite des VCD Nordost sowie auf unserer Internetseite (<https://www.vcd.org/vorort/nordost/projekte/senioren-theaterprojekt/aktivitaeten/>). Im Internet sind auch die Szenen (<https://www.vcd.org/vorort/nordost/projekte/senioren-theaterprojekt/szenen/>) zum Nachlesen und vor allem Nachspielen zu finden.

Fehlt Ihnen ein Thema oder möchten Sie auf verkehrspolitische Termine oder Themen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin hinweisen? Dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Wir freuen uns über Ihre Anmerkungen und Veranstaltungshinweise! Am **23. November 2016** ist Redaktionsschluss für den Dezember-Newsletter des VCD Nordost.

Einen winterlichen Gruß aus der Geschäftsstelle sendet

Eva Renziehausen, VCD Nordost

Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nordost e.V.
(VCD Nordost) Yorckstraße 48, 10965 Berlin

VCD Nordost

Tel. 030 - 446 36 64

info@vcd-nordost.de

Zum Abmelden [hier klicken](#).